

3

KONSOLIDIERTER CORPORATE GOVERNANCE-BERICHT

93 — 104

Konsolidierter Corporate Governance-Bericht

Die OMV als börsennotiertes Unternehmen mit Hauptsitz in Österreich ist den Grundsätzen guter Corporate Governance verpflichtet und hat die Einhaltung der Best Practice der Corporate Governance stets als wesentlichen Auftrag verstanden, um eine verantwortungsvolle Leitung und Kontrolle des OMV Konzerns, ein hohes Niveau an Transparenz für alle Stakeholder und letztlich eine nachhaltige und langfristige Wertschaffung sicherzustellen.

Das österreichische Recht, die Satzung, die Geschäftsordnungen der Organe des Unternehmens und der Österreichische Corporate Governance Kodex (ÖCGK) bilden den Rahmen für die Corporate Governance der OMV. Die OMV entspricht dem vom Österreichischen Arbeitskreis für Corporate Governance herausgegebenen ÖCGK. Der Kodex ist unter www.corporate-governance.at öffentlich zugänglich. Die Einhaltung des ÖCGK durch die OMV wurde zum letzten Mal für das Geschäftsjahr 2020 einer externen Evaluierung durch unabhängige Berater unterzogen. Der Bericht über die Evaluierung ist unter www.omv.com öffentlich zugänglich und bestätigt das kodexkonforme Verhalten von OMV hinsichtlich sämtlicher verpflichtenden C-Regeln (Comply or Explain) sowie die Einhaltung aller empfohlenen R-Regeln (Recommendations) durch die OMV. Im Hinblick auf die C-Regeln 27 und 28 befinden sich die Informationen zur Struktur der Vergütung für den Vorstand und für den Aufsichtsrat der OMV in der Vergütungspolitik. Die Umsetzung der Vergütungspolitik und die Ergebnisse des jeweils betrachteten Geschäftsjahres werden in dem ab dem für das Geschäftsjahr 2020 jährlich erstellten Vergütungsbericht für den Vorstand und den Aufsichtsrat dargelegt. Die Vergütungspolitik und der Vergütungsbericht sind unter www.omv.com verfügbar. Die nächste externe Evaluierung wird plangemäß für das Geschäftsjahr 2022 durchgeführt.

Der Corporate Governance-Bericht der OMV Petrom S.A., eines Unternehmens, das im Konzernabschluss der OMV konsolidiert wird und dessen Aktien an der Bukarester Börse sowie an der Londoner Börse notiert sind, ist unter www.omvpetrom.com/en/about-us/corporate-governance-aboutus verfügbar.

Entsprechend der Empfehlung in der AFRAC-Stellungnahme zum Corporate Governance-Bericht werden der Corporate Governance-Bericht des Mutterunternehmens und der konsolidierte Corporate Governance-Bericht in einem Bericht zusammengefasst.

Vorstand¹

Alfred Stern, *1965

Datum der Erstbestellung: 1. April 2021

Ende der laufenden Funktionsperiode: 31. August 2024

Vorsitzender des Vorstands und Generaldirektor, Vorstandsmitglied für den Bereich Chemicals & Materials

Seit 1. September 2021 ist Alfred Stern Vorsitzender des Vorstands der OMV Aktiengesellschaft sowie bereits seit 1. April 2021 Vorstandsmitglied für Chemicals & Materials. Er übernahm die Konzernführung fünf Monate nach seiner Bestellung zum Vorstandsmitglied des neu geschaffenen Bereichs Chemicals & Materials. Davor war er seit Juli 2018 Vorstandsvorsitzender von Borealis, wo er zuvor bereits sechs Jahre Vorstandsmitglied für die Bereiche Polyolefine und Innovation & Technologie verantwortlich war. Seine Borealis Karriere begann 2008 als Senior Vice President Innovation & Technology. Vor Borealis hatte Alfred Stern bei DuPont de Nemours Führungspositionen in der Forschung & Entwicklung, in Sales & Marketing sowie im Quality & Business Management in der Schweiz, Deutschland und den USA inne. Er verfügt über einen PhD in Material Science und einen Master in Polymer Engineering and Science, beide von der Montanuniversität in Leoben (Österreich).

Funktionen in wesentlichen Tochterunternehmen des OMV Konzerns

Unternehmen	Funktion
OMV Petrom S.A.	Präsident des Aufsichtsrats (seit 1. September 2021)
Borealis AG	Vorstandsvorsitzender (bis 1. April 2021) Mitglied des Aufsichtsrats (seit 1. April 2021) Vorsitzender des Aufsichtsrats (seit 1. September 2021)
OMV Downstream GmbH	Geschäftsführer (seit 1. April 2021)

¹ Der Aufsichtsrat der OMV Aktiengesellschaft hat eine Neuorganisation des OMV Konzerns beschlossen, die eine Teilung und Erweiterung des bisherigen Bereichs Refining & Petrochemical Operations in einen Bereich Refining und in einen Bereich Chemicals & Materials vorsieht. Die Änderungen traten mit 1. April 2021 in Kraft.

Rainer Seele, *1960

Datum der Erstbestellung: 1. Juli 2015

Rainer Seele legte per 31. August 2021 seine Funktion als Vorsitzender des Vorstands und als Generaldirektor zurück.

Nach seinem Doktoratsstudium der Chemie an der Universität Göttingen übernahm Rainer Seele leitende Funktionen im BASF-Konzern, wo er 2000 zunächst Mitglied der Geschäftsführung und später Sprecher der Geschäftsführung der WINGAS GmbH wurde. Von 2009 bis 2015 war er Vorstandsvorsitzender der Wintershall Holding GmbH.

Funktionen in wesentlichen Tochterunternehmen des OMV Konzerns

Unternehmen	Funktion
OMV Petrom S.A.	Präsident des Aufsichtsrats (bis 31. August 2021)
Borealis AG	Vorsitzender des Aufsichtsrats (bis 31. August 2021)

Johann Pleininger, *1962

Datum der Erstbestellung: 1. September 2015

Ende der laufenden Funktionsperiode: 31. August 2023
 Stellvertretender Vorstandsvorsitzender und Stellvertretender Generaldirektor sowie Vorstandsmitglied für den Bereich Exploration & Production

Johann Pleininger begann seine berufliche Laufbahn 1977 bei der OMV und absolvierte später eine Ausbildung als Maschinenbau- und Wirtschaftsingenieur. In seiner Zeit bei der OMV bekleidete er verschiedene leitende Funktionen. Von 2007 bis 2013 war er als Vorstandsmitglied der OMV Petrom in Bukarest für den Bereich Exploration & Production verantwortlich. Vor seiner Bestellung als Vorstandsmitglied der OMV war er als Senior Vice President für die Upstream-Kernländer Rumänien und Österreich sowie für die Entwicklung im Schwarzen Meer verantwortlich.

Mitglied des Aufsichtsrats der FK Austria Wien AG

Funktionen in wesentlichen Tochterunternehmen des OMV Konzerns

Unternehmen	Funktion
OMV Petrom S.A.	Mitglied des Aufsichtsrats
OJSC Severneftegazprom	Mitglied des Verwaltungsrats
SapuraOMV Upstream Sdn. Bhd.	Stellvertretender Vorsitzender des Verwaltungsrats
OMV Exploration & Production GmbH	Geschäftsführer
OMV Austria Exploration & Production GmbH	Vorsitzender des Aufsichtsrats

Reinhard Florey, *1965

Datum der Erstbestellung: 1. Juli 2016
 Ende der laufenden Funktionsperiode: 30. Juni 2024
 Finanzvorstand

Reinhard Florey absolvierte sein Studium an der Technischen Universität Graz im Bereich Maschinenbau und Wirtschaft parallel zu seinem Musikstudium an der Akademie der bildenden Künste. Er begann seine Berufslaufbahn im Bereich der Unternehmens- und Strategieberatung. Von 2002 bis 2012 war er weltweit in verschiedenen Positionen für die Thyssen Krupp AG tätig. Bis Juni 2016 war er Finanzvorstand und stellvertretender Vorstandsvorsitzender des Unternehmens Outokumpu Oyj.

Mitglied des Aufsichtsrats der Wiener Börse AG

Funktionen in wesentlichen Tochterunternehmen des OMV Konzerns

Unternehmen	Funktion
OMV Petrom S.A.	Stellvertretender Vorsitzender des Aufsichtsrats (bis 28. April 2021)
Borealis AG	Mitglied des Aufsichtsrats

Elena Skvortsova, *1970

Datum der Erstbestellung: 15. Juni 2020
 Ende der laufenden Funktionsperiode: 14. Juni 2023
 Vorstandsmitglied für den Bereich Marketing & Trading. Vom 1. April 2021 bis zum 30. Juni 2021 war sie interimistisches Vorstandsmitglied für den Bereich Refining.

Elena Skvortsova begann nach Studien an der Moscow State Linguistic University und an der Thunderbird School of Global Management in den USA ihre berufliche Laufbahn 1994 bei der Bayer AG als International Management Trainee; zuletzt war sie dort als Associate Director der Bayer Corporation (Healthcare) tätig. Ab 2001 hatte Elena Skvortsova bei Baxter International 13 Jahre lang verschiedene Führungspositionen in den USA, in Mittel- und Osteuropa sowie im Vereinigten Königreich inne. Im Jahr 2015 wechselte sie zur Linde AG, wo sie zunächst für die Geschäftsleitung der Region Mittlerer Osten und Osteuropa verantwortlich war. Von März 2019 bis April 2020 leitete sie die Praxair Canada Inc., eine 100%ige Tochter der Linde plc, die nach der Fusionierung von Linde und Praxair entstanden ist.

Funktionen in wesentlichen Tochterunternehmen des OMV Konzerns

Unternehmen	Funktion
OMV Petrom S.A.	Mitglied des Aufsichtsrats (seit 28. April 2021)
OMV Downstream GmbH	Geschäftsführerin

Martijn van Koten, *1970

Datum der Erstbestellung: 1. Juli 2021
 Ende der laufenden Funktionsperiode: 30. Juni 2024
 Vorstandsmitglied für den Bereich Refining

Martijn van Koten wurde in den Niederlanden geboren, wo er Chemieingenieurwesen an der Technischen Universität Delft studierte. Er begann seine berufliche Laufbahn bei Shell im Jahr 1994 mit verschiedenen Management- und technischen Positionen im Raffinerie- und Downstream-Geschäft in Großbritannien, Deutschland und den Niederlanden. Ab 2004 übernahm Martijn van Koten jeweils die Positionen des General Managers der Shell-Produktionsstandorte in Schweden und Singapur, bevor er 2009 zum Vice President Manufacturing East & Middle East in Singapur und 2013 zum Vice President Supply & Distribution Americas in den USA ernannt wurde. Im Jahr 2013 ging Martijn van Koten als Executive Board Member Operations, HSE & PTS, zu Borealis nach Österreich. Von 2018 bis Juni 2021 war er bei Borealis Executive Board Member Base Chemicals & Operations in Österreich.

Funktionen in wesentlichen Tochterunternehmen des OMV Konzerns

Unternehmen	Funktion
OMV Petrom S.A.	Mitglied des Aufsichtsrats (seit 1. August 2021)
Borealis AG	Mitglied des Vorstands (bis 30. Juni 2021) Mitglied des Aufsichtsrats (seit 1. September 2021)
OMV Downstream GmbH	Geschäftsführer (seit 1. Juli 2021)
OMV Gas Logistics Holding GmbH	Geschäftsführer (seit 14. Juli 2021)

Thomas Gangl, *1971

Datum der Erstbestellung: 1. Juli 2019
 Thomas Gangl legte per 31. März 2021 seine Funktion als Vorstandsmitglied für den Bereich Refining & Petrochemical Operations zurück.

Thomas Gangl begann nach Studien in Verfahrenstechnik an der Technischen Universität Wien und in Mechanical Engineering an der University of Salford (Manchester) seine OMV Laufbahn 1998 als Prozessingenieur in der Raffinerie Schwechat. 2011 wurde er Geschäftsführer der OMV Deutschland GmbH und Raffinerieleiter in Burghausen. Im Jahr 2014 übernahm er die Leitung der Raffinerie in Schwechat und 2016 wurde er Senior Vice President der Business Unit Refining & Petrochemicals mit Verantwortung für alle drei OMV Raffinerien. Mit 1. April 2021 übernahm Thomas Gangl die Funktion des Vorstandsvorsitzenden in der Borealis AG.

Funktionen in wesentlichen Tochterunternehmen des OMV Konzerns

Unternehmen	Funktion
OMV Petrom S.A.	Mitglied des Aufsichtsrats (bis 28. April 2021)
Borealis AG	Mitglied des Aufsichtsrats (bis 1. April 2021) Vorstandsvorsitzender (seit 1. April 2021)
OMV Downstream GmbH	Geschäftsführer (bis 31. März 2021)
OMV Gas Logistics Holding GmbH	Geschäftsführer (bis 31. März 2021)

Arbeitsweise des Vorstands

Genehmigungserfordernisse, Zuständigkeiten der einzelnen Vorstandsmitglieder, Beschlusserfordernisse sowie Vorgehen bei Interessenkonflikten sind in der Geschäftsordnung des Vorstands geregelt. Der Vorstand hält zumindest alle zwei Wochen Sitzungen zur wechselseitigen Information und Entscheidungsfindung in allen Angelegenheiten, die der Genehmigung des gesamten Organs bedürfen, ab.

Aufsichtsrat

Der Aufsichtsrat der OMV besteht aus zehn von der Hauptversammlung gewählten Vertreterinnen und Vertretern (Kapitalvertreterinnen und -vertretern) und fünf von der Konzernvertretung entsandten Mitgliedern¹. Sechs der derzeitigen Kapitalvertreterinnen und -vertreter wurden in der Hauptversammlung 2019 gewählt, zwei Mitglieder in der Hauptversammlung 2020 und zwei Mitglieder in der Hauptversammlung 2021. Die Mitglieder des Aufsichtsrats der OMV im Jahr 2021 und ihre Aufsichtsratsmandate in anderen in- oder ausländischen börsennotierten Unternehmen sowie ihre allfälligen Managementfunktionen sind nachstehend angeführt.

Mark Garrett, *1962

Vorsitzender
(Chief Executive Officer, Marquard & Bahls AG)
Mandate: Axalta Coating Systems (Vorsitzender bis August 2021), Umicore

Thomas Schmid, *1975

Stellvertretender Vorsitzender (bis 5. Juli 2021)
(Chief Executive Officer, Österreichische Beteiligungs AG bis 5. Juli 2021)
Mandate: VERBUND AG, Telekom Austria AG (bis 5. Juli 2021)

Christine Catasta, *1958

Stellvertretende Vorsitzende² (seit 10. September 2021)
(Chief Executive Officer, Österreichische Beteiligungs AG bis 31. Jänner 2022)
Mandate: VERBUND AG, Telekom Austria AG

Saeed Al Mazrouei, *1980

Stellvertretender Vorsitzender (seit 2. Juni 2021)
(Deputy Chief Executive Officer, Direct Investments, Mubadala Investment Company)
Mandate: Abu Dhabi Commercial Bank (ADCB)

Alyazia Ali Al Kuwaiti, *1979

Stellvertretende Vorsitzende (bis 2. Juni 2021, seither Mitglied)
(Executive Director Upstream & Integrated, Petroleum & Petrochemicals, Mubadala Investment Company)

Mandate: keine Mandate in in- oder ausländischen börsennotierten Unternehmen

Mansour Mohamed Al Mulla, *1979

(bis 2. Juni 2021)
(Plattform-Finanzvorstand Petroleum & Petrochemicals, Mubadala Investment Company PJSC)
Mandate: Aldar Properties PJSC

Stefan Doboczky, *1967

(Chief Executive Officer, Heubach Gruppe seit 10. Jänner 2022; Chief Executive Officer, Lenzing AG bis 30. September 2021)
Mandate: keine Mandate in in- oder ausländischen börsennotierten Unternehmen

Karl Rose, *1961

(Strategy Advisor, Abu Dhabi National Oil Company)
Mandate: keine Mandate in in- oder ausländischen börsennotierten Unternehmen

Elisabeth Stadler, *1961

(Chief Executive Officer, VIENNA INSURANCE GROUP AG – Wiener Versicherung Gruppe)
Mandate: voestalpine AG

Christoph Swarovski, *1970

(Chief Executive Officer, Tyrolit AG)
Mandate: keine Mandate in in- oder ausländischen börsennotierten Unternehmen

Cathrine Trattner, *1976

Mandate: keine Mandate in in- oder ausländischen börsennotierten Unternehmen

Gertrude Tumpel-Gugerell, *1952

Mandate: Commerzbank Aktiengesellschaft, VIENNA INSURANCE GROUP AG Wiener Versicherung Gruppe, AT & S Austria Technologie & Systemtechnik Aktiengesellschaft

¹ Aufgrund des Ausscheidens von Christine Asperger (1. Oktober 2020) und Alfred Redlich (2. Dezember 2020) waren mit Jahresende 2020 bis zum 18. Jänner 2021 drei Arbeitnehmervertreter im Aufsichtsrat vertreten.

² Christine Catasta gab mit Schreiben vom 25. Jänner 2022 bekannt, ihr Aufsichtsratsmandat mit Wirkung ab Beendigung der Hauptversammlung, die über die Entlastung für das Geschäftsjahr 2021 beschließt, niederzulegen.

Von der Konzernvertretung entsandt (Arbeitnehmervertreterin und -vertreter)

Alexander Auer, *1969 (seit 1. September 2021)
Hubert Bunderla, *1965 (seit 18. Jänner 2021)
Herbert Lindner, *1961 (bis 31. August 2021)
Nicole Schachenhofer, *1976 (seit 18. Jänner 2021)
Angela Schorna, *1980
Gerhard Singer, *1960

Ausführlichere Informationen zu allen Mitgliedern des Aufsichtsrats der OMV und ihren beruflichen Laufbahnen stehen auf der Website der OMV zum Download zur Verfügung: www.omv.com > Über uns > Aufsichtsrat.

Diversity

Bei der Auswahl der Mitglieder des Aufsichtsrats stehen einschlägiges Wissen, die persönliche Integrität und die Erfahrung in Führungspositionen im Vordergrund. Darüber hinaus werden bei der Zusammensetzung des Aufsichtsrats verschiedene Aspekte der Diversität berücksichtigt: Internationalität der Mitglieder, die Vertretung beider Geschlechter und die Altersstruktur. Dem Aufsichtsrat gehören (per Stand 31. Dezember 2021) sieben Frauen und drei nicht österreichische Staatsangehörige an. Die Mitglieder des Aufsichtsrats sind zwischen 41 und 69 Jahre alt.

Unabhängigkeit

Der Aufsichtsrat hat die Kriterien für die Unabhängigkeit definiert (Beschlüsse vom 21. März 2006 und 25. März 2009). Zusätzlich zu den in Anhang 1 ÖCGK festgelegten Leitlinien hat der Aufsichtsrat die folgenden Kriterien für seine von der Hauptversammlung gewählten Mitglieder beschlossen:

- ▶ Das Aufsichtsratsmitglied darf nicht Mitglied der Geschäftsführung einer OMV Konzerngesellschaft sein.
- ▶ Das Aufsichtsratsmitglied darf von der Gesellschaft oder einer verbundenen Gesellschaft keine Aktienoptionen halten oder sonstige leistungsbezogene Vergütungen von einer OMV Konzerngesellschaft beziehen.
- ▶ Das Aufsichtsratsmitglied darf keine/kein AnteilseignerIn mit einer Kontrollbeteiligung (im Sinne der EU-Richtlinie 83/349/EWG – das ist eine Beteiligung von mehr als 50% der Stimmrechte oder eine Beherrschung, etwa durch Nominierungsrechte) sein oder eine/einen solchen AnteilseignerIn vertreten.

Alle von der Hauptversammlung gewählten Mitglieder haben erklärt, von der Gesellschaft und deren Vorstand im Geschäftsjahr 2021 und bis zum Zeitpunkt der Abgabe der Erklärung unabhängig gewesen zu sein (C-Regel 53 ÖCGK). Gemäß C-Regel 54 ÖCGK haben Mark Garrett, Stefan Doboczky, Karl Rose, Elisabeth Stadler, Christoph Swarovski, Cathrine Trattner und Gertrude Tumpel-Gugerell erklärt, im Geschäftsjahr 2021 und bis zum Zeitpunkt der Abgabe der Erklärung weder AnteilseignerInnen mit einer Beteiligung von mehr als 10% gewesen zu sein noch die Interessen solcher Aktionärinnen und Aktionäre vertreten zu haben. Des Weiteren wurden die oben genannten Aufsichtsratsmitglieder von der Österreichischen Beteiligungs AG zur Wahl als Mitglieder des Aufsichtsrats nominiert. Die Österreichische Beteiligungs AG hat bei der Nominierung bzw. Bestellung von Personen als Mitglieder des Aufsichtsrats ihrer Beteiligungsgesellschaften die strengen Unabhängigkeits- und Unvereinbarkeitskriterien des Österreichischen Corporate Governance Kodex einzuhalten und darauf zu achten, dass sie ihre Tätigkeit im Aufsichtsrat der Beteiligungsgesellschaften unabhängig von eigenen Interessen oder denen von ihnen nahestehenden Rechtspersonen ausüben.

Funktionen und Mitgliedschaften in Ausschüssen 2021¹

Name	Aufsichtsrat und Ausschüsse 2021 ¹						Amtsdauer
	AR	PNA	PPA	PrüfA	VergA	NTA	
Mark Garrett	V	V	M	M	SV	–	29. September 2020 bis HV 2023
Christine Catasta	SV	SV	SV	M	V	SV	10. September 2021 bis HV 2022 ⁴
Thomas Schmid	SV	SV	SV	M	V	–	14. Mai 2019 bis 5. Juli 2021
Saeed Al Mazrouei	SV	SV	SV	–	SV	–	2. Juni 2021 bis HV 2024
Alyazia Ali Al Kuwaiti	M ²	M ²	M ²	SV	– ²	SV	22. Mai 2018 bis HV 2024
Mansour Mohamed Al Mulla	M	M	M	–	–	–	22. Mai 2018 bis HV 2021
Stefan Doboczky	M	–	M	–	–	V	14. Mai 2019 bis HV 2022
Karl Rose	M	–	V	–	–	–	18. Mai 2016 bis HV 2024
Elisabeth Stadler	M	–	–	SV	–	M	14. Mai 2019 bis HV 2022
Christoph Swarovski	M	–	–	–	M	–	14. Mai 2019 bis HV 2022
Cathrine Trattner	M	–	–	M	–	–	14. Mai 2019 bis HV 2022
Gertrude Tumpel-Gugerell	M	–	–	V	M	–	19. Mai 2015 bis HV 2022
Alexander Auer	M	–	M	–	–	M	Seit 1. September 2021
Hubert Bunderla	M	M	M	M	–	–	Seit 18. Jänner 2021
Herbert Lindner	M	–	M	M ³	–	–	1. Juni 2013 bis 31. August 2021
Nicole Schachenhofer	M	M	M	–	–	M	Seit 18. Jänner 2021
Angela Schorna	M	–	–	M	–	–	Seit 23. März 2018
Gerhard Singer	M	–	M ³	M	–	–	Seit 26. September 2016

¹ Abkürzungen: AR = Aufsichtsrat, PNA = Präsidial- und Nominierungsausschuss, PPA = Portfolio- und Projektausschuss, PrüfA = Prüfungsausschuss, VergA = Vergütungsausschuss, NTA = Nachhaltigkeits- und Transformationsausschuss, V = Vorsitzende/Vorsitzender, SV = Stellvertretende Vorsitzende/Stellvertretender Vorsitzender, M = Mitglied, HV = Hauptversammlung

² Stellvertretende Vorsitzende bis 2. Juni 2021

³ Mitglied bis 18. Jänner 2021

⁴ Christine Catasta gab mit Schreiben vom 25. Jänner 2022 bekannt, ihr ursprünglich bis zur HV 2024 laufendes Aufsichtsratsmandat mit Wirkung ab Beendigung der Hauptversammlung, die über die Entlastung für das Geschäftsjahr 2021 beschließt, niederzulegen.

Arbeitsweise des Aufsichtsrats

Zur Erfüllung seiner Aufgaben, insbesondere der Überwachung und strategischen Unterstützung des Vorstands, diskutiert der Aufsichtsrat in den Aufsichtsratsitzungen Lage und Ziele des Unternehmens. Beschlüsse werden ebenfalls in diesen Sitzungen gefasst, abgesehen von Dringlichkeitsfällen, in denen auch Umlaufbeschlüsse gefasst werden können. Fünf Ausschüsse gewährleisten den bestmöglichen Einsatz der Kompetenzen der Aufsichtsratsmitglieder. Die Ausschüsse werden im Folgenden kurz beschrieben (ein

Überblick über die wichtigsten Aktivitäten der einzelnen Ausschüsse im Geschäftsjahr 2021 findet sich auch im Bericht des Aufsichtsrats). 2021 wurden 9 Sitzungen des Aufsichtsrats und 21 Ausschusssitzungen abgehalten. Insbesondere beschäftigten sich der Vorstand und der Aufsichtsrat mit der Strategie¹ der OMV. Kein Mitglied des Aufsichtsrats hat an weniger als der Hälfte der Sitzungen teilgenommen. Herr Al Mazrouei hat an weniger als der Hälfte der Sitzungen der Ausschüsse, in die er gewählt wurde, teilgenommen.

¹ Weitere Informationen dazu finden Sie im OMV Geschäftsbericht 2021 / Kapitel „Strategie“.

Teilnahme an Sitzungen des Aufsichtsrats und der Ausschüsse war 2021 wie folgt:

Teilnahme an Sitzungen des Aufsichtsrats und der Ausschüsse 2021¹

Name	AR	PNA	PPA	PrüfA	VergA
Mark Garrett	9/9	6/6	3/3	6/6	6/6
Christine Catasta ²	2/2	1/1	2/2	2/2	1/1
Thomas Schmid ³	6/6	5/5	1/1	3/3	3/3
Saeed Al Mazrouei ⁴	3/3	0/1	0/2		1/3
Alyazia Ali Al Kuwaiti	8/9	6/6	3/3	6/6	3/3 ⁵
Mansour Mohamed Al Mulla ⁵	4/6	3/5	1/1		
Stefan Doboczky	7/9		3/3		
Karl Rose	8/9		3/3		
Elisabeth Stadler	8/9			5/6	
Christoph Swarovski	7/9				5/6
Cathrine Trattner	9/9			6/6	
Gertrude Tumpel-Gugerell	9/9			6/6	6/6
Alexander Auer ⁶	3/3		2/2		
Hubert Bunderla ⁷	9/9	5/5	3/3	6/6	
Herbert Lindner ⁸	6/6	1/1 ⁹	1/1		
Nicole Schachenhofer ⁷	9/9	5/5	3/3		
Angela Schorna	9/9	1/1 ⁹		6/6	
Gerhard Singer	9/9			5/6	

¹ Abkürzungen: AR = Aufsichtsrat, PNA = Präsidial- und Nominierungsausschuss, PPA = Portfolio- und Projektausschuss, PrüfA = Prüfungsausschuss, VergA = Vergütungsausschuss

² Seit 10. September 2021

³ Bis 5. Juli 2021

⁴ Seit 2. Juni 2021

⁵ Bis 2. Juni 2021

⁶ Seit 1. September 2021

⁷ Seit 18. Jänner 2021

⁸ Bis 31. August 2021

⁹ Bis 18. Jänner 2021

Gemäß C-Regel 36 ÖCGK befasst sich der Aufsichtsrat jährlich mit der Effizienz seiner Tätigkeit, insbesondere mit seiner Organisation und Arbeitsweise (Selbstevaluierung).

Präsidial- und Nominierungsausschuss

Dieser Ausschuss ist ermächtigt, in dringenden Angelegenheiten zu entscheiden. Der Aufsichtsrat kann dem Präsidial- und Nominierungsausschuss im Einzelfall oder auf Dauer weitere Aufgaben und Genehmigungsbefugnisse übertragen. Als Nominierungsausschuss unterbreitet er dem Aufsichtsrat Vorschläge zur Besetzung neuer oder frei werdender Mandate im Vorstand. Ferner unterbreitet er der Hauptversammlung Vorschläge zur Besetzung von Aufsichtsratsmandaten. 2021 fanden sechs Sitzungen des Präsidial- und Nominierungsausschusses statt, deren zentrales Thema Vorstands- und Aufsichtsratsangelegenheiten waren.

Prüfungsausschuss

Dem Prüfungsausschuss obliegen die Aufgaben gemäß § 92 Abs. 4a Aktiengesetz (AktG). Im Berichtsjahr haben sechs Sitzungen des Prüfungsausschusses stattgefunden. Der Prüfungsausschuss befasste sich vorrangig mit der Vorbereitung der jährlichen Abschlussprüfung, mit der Prüfung der Tätigkeit der Abschlussprüfer, der internen Revision, des internen Kontrollsystems und des Risikomanagements sowie mit der Präsentation des Jahresabschlusses. Gertrude Tumpel-Gugerell ist die Finanzexpertin im Prüfungsausschuss im Sinne von § 92 Abs. 4a Z 1 AktG.

Abschlussprüfer

Der Aufsichtsrat überwacht die Unabhängigkeit der Abschlussprüfer und überprüft eine Aufstellung des Prüfungsentgelts und der Entgelte für über die Prüfung hinausgehende zusätzliche Leistungen. Der Aufwand für den Abschlussprüfer Ernst & Young Wirtschaftsprüfungsgesellschaft m.b.H. (einschließlich dessen Netzwerks im Sinne von § 271b UGB) betrug 2021 für die jährliche Prüfung EUR 3,55 Mio., für andere Bestätigungsleistungen EUR 0,53 Mio., für Steuerberatungsleistungen EUR 0,56 Mio. und für sonstige Beratungsleistungen EUR 0,07 Mio.

Portfolio- und Projektausschuss

Bei Bedarf unterstützt dieser Ausschuss den Vorstand bei der Vorbereitung komplexer Entscheidungen über grundlegende Fragen und berichtet über die Ergebnisse und allfällige Empfehlungen an den Aufsichtsrat. 2021 fanden drei Sitzungen des Portfolio- und Projektausschusses statt.

Nachhaltigkeits- und Transformationsausschuss

Der Zweck des Nachhaltigkeits- und Transformationsausschusses ist es, den Aufsichtsrat bei der Überprüfung und Überwachung der Strategie hinsichtlich Nachhaltigkeit, der ESG-bezogenen Standards, Leistungen und Prozesse sowie im Speziellen der Leistung in Bezug auf Gesundheit, Sicherheit & Umweltschutz (HSSE) sowie insbesondere Klimawandel zu unterstützen. Darüber hinaus dient der Ausschuss der Unterstützung und Überwachung des Transformationsprozesses hin zu einem nachhaltigeren Geschäftsmodell, einschließlich der kulturellen Integration strategisch bedeutender Akquisitionen. Dieser Ausschuss wurde mit Beschluss des Aufsichtsrats vom 28. Oktober 2021 eingerichtet und trat am 9. März 2022 das erste Mal zusammen.

Vergütungsausschuss

Dieser Ausschuss (dem keine Arbeitnehmervertreterinnen und -vertreter angehören) befasst sich mit allen Angelegenheiten der Vergütung der Vorstandsmitglieder und dem Inhalt von Anstellungsverträgen mit Vorstandsmitgliedern. Er ist somit insbesondere zum Abschluss, der Änderung und Auflösung der Anstellungsverträge mit Vorstandsmitgliedern sowie zur Entscheidung über die Gewährung von Bonifikationen (variable Bezüge) und dergleichen an Vorstandsmitglieder ermächtigt. 2021 fanden sechs Sitzungen des Vergütungsausschusses statt. Vorstandsmitglieder wurden eingeladen, an Teilen der Sitzungen des Vergütungsausschusses teilzunehmen.

Die hkp/// group wurde vom Vergütungsausschuss beauftragt und beriet den Ausschuss in Vergütungsfragen zur angemessenen Höhe und Struktur der Vorstandvergütung im Einklang mit regulatorischen Erfordernissen und der Marktpraxis.

Die hkp/// group wurde im Jahr 2021 zudem von der OMV und der OMV Petrom beauftragt. Sie war für die OMV zu Governance-Prozessen zwischen der OMV und der OMV Petrom sowie für die OMV Petrom bei der Erarbeitung und Aufstellung der Vergütungspolitik für den Vorstand und Aufsichtsrat der OMV Petrom beratend tätig. Die hkp/// group hat die OMV auch bei der Erstellung des Vergütungsberichts unterstützt. Das Beratungsunternehmen war jedoch nicht für den Vorstand der OMV in Vergütungsfragen betreffend den Vorstand beratend tätig, womit die Unabhängigkeit im Sinne des ÖCG gewährleistet ist.

Interessenkonflikte und zustimmungspflichtige Geschäfte der Mitglieder des Aufsichtsrats

Zustimmungspflichtige Verträge gemäß § 95 Abs. 5 Z 12 AktG gab es nicht. Hingewiesen sei darauf, dass die Aufsichtsratsmitglieder Mark Garrett, Stefan Doboczky und Elisabeth Stadler Vorstandsvorsitzende von Gesellschaften sind bzw. im Berichtsjahr waren, mit denen Lieferverträge bzw. Versicherungs- und zugehörige Verträge zu markt- und branchenüblichen Konditionen (inklusive Gegenleistung) abgeschlossen wurden. Obwohl diese Verträge keine Bedenken hinsichtlich eines möglichen Interessenkonflikts auslösen, wurden entsprechende Aufsichtsratsgenehmigungen eingeholt. Interessenkonflikte von Mitgliedern des Aufsichtsrats werden nach dem in der Geschäftsordnung ausführlich geregelten Verfahren behandelt.

Mitwirkung der Arbeitnehmerinnen- und Arbeitnehmervertretung¹

Die Konzernvertretung hält regelmäßig Aussprachen mit dem Vorstand. Diese dienen der wechselseitigen Information über Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer betreffende Entwicklungen im Unternehmen. Darüber hinaus hat die Konzernvertretung von ihrem Recht Gebrauch gemacht, Mitglieder in den Aufsichtsrat zu entsenden (eine Person aus der Arbeitnehmerinnen- und Arbeitnehmervertretung für je zwei von der Hauptversammlung gewählte Mitglieder). Somit sind 5 der 15 Aufsichtsratsmitglieder Personen aus der Arbeitnehmerinnen- und Arbeitnehmervertretung.

Minderheitenrechte der Aktionärinnen und Aktionäre

- ▶ Hauptversammlung: Wenn mindestens 5% der Aktionärinnen und Aktionäre dies verlangen, muss eine Hauptversammlung einberufen werden.
- ▶ Mindestens 5% der Aktionärinnen und Aktionäre können die Aufnahme von Tagesordnungspunkten verlangen.
- ▶ Mindestens 1% der Aktionärinnen und Aktionäre können zu jedem Punkt der Tagesordnung Beschlussvorschläge übermitteln. Diese sind auf Forderung der jeweiligen Aktionärinnen und Aktionäre von der Gesellschaft auf ihrer Internetseite zu veröffentlichen.
- ▶ Mindestens 10% der Aktionärinnen und Aktionäre können eine Sonderprüfung bei Vorliegen von Verdachtsgründen für Unredlichkeiten oder grobe Verletzungen von Gesetz oder Satzung durchsetzen.
- ▶ Bei der Hauptversammlung sind alle Aktionärinnen und Aktionäre, die ihren Anteilsbesitz ordnungsgemäß nachgewiesen haben, zur Teilnahme, einschließlich Fragen und Abstimmung, berechtigt.
- ▶ Wahl des Aufsichtsrats: Wenn dieselbe Hauptversammlung zwei oder mehr Aufsichtsratsmitglieder zu wählen hat, muss über jede zu besetzende Stelle gesondert abgestimmt werden. Wenn dieselbe Hauptversammlung wenigstens drei Aufsichtsratsmitglieder zu wählen hat und sich vor der Abstimmung über die letzte zu besetzende Stelle ergibt, dass wenigstens ein Drittel aller abgegebenen Stimmen bei allen vorangegangenen Wahlen zugunsten derselben Person, aber ohne Erfolg abgegeben wurde, muss diese Person zum Aufsichtsratsmitglied erklärt werden.

¹ Aufgrund des Ausscheidens von Christine Asperger (1. Oktober 2020) und Alfred Redlich (2. Dezember 2020) waren mit Jahresende 2020 bis zum 18. Jänner 2021 drei Arbeitnehmervertreter im Aufsichtsrat vertreten.

Frauenförderung und Diversitätskonzept

Vielfalt ist eine enorme Stärke. Darauf baut die OMV aktiv auf, jetzt und in Zukunft. Deshalb entwickelt die OMV kontinuierlich neue Initiativen und Maßnahmen zur Förderung der Vielfalt und Chancengleichheit. Die Diversity-Strategie des OMV Konzerns umfasst zwei Schwerpunktbereiche: Geschlecht und Internationalität. Für die OMV als Unternehmen in einer stark technisch orientierten Branche ist es eine besondere Herausforderung, in allen Bereichen der Geschäftstätigkeit ein ausgewogenes Geschlechterverhältnis zu erreichen. Die OMV unterstützt den Aufstieg von Frauen in Führungspositionen. Das strategische Ziel ist es, auf oberster Führungsebene die bestmögliche Diversität zu erreichen und den Frauenanteil in Führungspositionen von derzeit 20,9%¹ bis 2025 auf 25% zu erhöhen. Wir unterstützen dies mit einer Vielzahl an Initiativen wie Mentoring, Nachfolgeplanung und spezifischen Trainings sowie Initiativen für eine gesunde Work-Life-Balance.

Der Frauenanteil im Gesamtkonzern beträgt 27% (2020: 25%). Davon sind 20,9%¹ in Management- und Führungspositionen tätig. In unseren Programmen zur Entwicklung von Führungskräften lag der Frauenanteil 2021 bei 49% (2020: 42%). Im integrierten Programm zur Förderung von Absolventinnen und Absolventen für technische Kompetenzen der OMV Upstream lag der Frauenanteil 2021 bei 31% (2020: 31%). „Diversity“ ist Bestandteil aller Programme zur Führungskräfteentwicklung und der Personalstrategie der OMV.

Wir haben gezielte Schulungsprogramme wie SHEnergy, ein Blended-Learning-Programm für Frauen in der OMV, entwickelt und umgesetzt, um die Führungsqualitäten von Frauen zu fördern. Das Programm konzentriert sich auf aktive Inklusion und unterstreicht die Bedeutung von Mentoring und Netzwerken für die Entwicklung weiblicher Führungskräfte.

Außerdem haben wir zahlreiche Gesprächsrunden zum Thema Karriereplanung organisiert, um unsere Mitarbeiterinnen sichtbar zu machen und damit auch unsere Pipeline an zukünftigen weiblichen Führungskräften zu stärken.

Im Jahr 2021 haben wir ein neues Programm, das „New Parent Program“, gestartet, um werdenden Eltern mit Informationen über Elternzeit und Teilzeitmodelle, die damit verbundenen langfristigen finanziellen Aspekte und Dinge, die bei der Rückkehr in den Beruf zu

beachten sind, versorgen soll. Die Zielgruppe des Programms umfasst sowohl männliche als auch weibliche Mitarbeiter, um eine gleichmäßigere Aufteilung der Kinderbetreuungspflichten zu fördern.

Im März 2021 veranstalteten wir eine „Diversity & Inclusion“-Woche rund um den Internationalen Frauentag, um das Bewusstsein für das Thema zu schärfen und es zu unterstützen.

Die OMV fördert Talente mit unterschiedlichem Hintergrund und gewährleistet damit eine optimale Zusammensetzung vielfältiger Teams. Ein besonderes Anliegen der OMV ist auch die Einstellung und Entwicklung von Frauen in technischen Positionen.

Durch eine geschlechtsneutrale Sprache in Stellenausschreibungen der OMV und durch die interne Veröffentlichung aller Stellenausschreibungen sowie die laufende Beobachtung der Gleichstellung bei Geschlecht, Alter, Hintergrund der Mitarbeitenden, Betriebszugehörigkeit und Gehältern stellt die OMV eine faire Behandlung und Chancengleichheit in allen Phasen der Berufslaufbahn sicher.

Mitarbeiterinnen initiierten ein Diversity-Netzwerk, um das Bewusstsein für Fragen zum Thema Diversity zu erhöhen und Karrieren von Frauen im technischen Bereich durch eine gemeinschaftliche Plattform und gemeinsame Aktivitäten zu fördern.

Die OMV Konzernzentrale in Wien betreibt zwei betriebliche Kindergärten, die von Kindern der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der OMV besucht werden.

Die beschriebenen Maßnahmen und Programme zur Förderung der Vielfalt der Belegschaft werden von Aufsichtsrat und Vorstand als ein Schlüsselement zur Stärkung der Diversität des internen Pools an Vorstandsnachfolgekandidatinnen und -kandidaten gesehen. Im Rahmen der internen Nachfolgeplanung befasst sich der Präsidial- und Nominierungsausschuss zumindest einmal jährlich mit der Identifizierung und Weiterentwicklung von internen Potenzialträgerinnen und -trägern. Zur bestmöglichen Besetzung freier Vorstandsposten bedient sich der Aufsichtsrat zusätzlich zur internen Nachfolgeplanung auch der Möglichkeit der externen Rekrutierung. Neben der fachlichen Eignung wird sowohl bei der internen als auch der externen Auswahl von Vorstandsmitgliedern besonderes

¹ Advanced & Executive Level

Augenmerk auf ein ausgewogenes Verhältnis von Geschlechtern, Alter und internationaler Erfahrung gelegt.

Dem Vorstand der OMV gehört seit 15. Juni 2020 mit Elena Skvortsova eine Frau an. Die Vorstandsmitglieder der OMV Aktiengesellschaft sind zwischen 51 und 59 Jahre alt, kommen aus drei unterschiedlichen Nationen und verfügen über umfassende internationale Managementenerfahrung.

Seit 2019 hat die ÖBAG das rechtliche Mandat, Kandidatinnen und Kandidaten für die Aufsichtsräte ihrer Beteiligungsgesellschaften vorzuschlagen. Der Vorschlag wird zunächst vom Präsidium des Aufsichtsrats der ÖBAG genehmigt, bevor – nach Erstattung des Beschlussvorschlags durch den Aufsichtsrat der OMV Aktiengesellschaft – die Wahl durch die Hauptversammlung der OMV AG stattfindet. Potenzielle Kandidatinnen und Kandidaten müssen eine Vielzahl an Qualifikationen aufweisen und sich insbesondere durch höchste fachliche Eignung, persönliche Integrität, Unabhängigkeit und Unbefangenheit auszeichnen. Zusätzlich wird auf Aspekte der Diversität des Aufsichtsrats hinsichtlich der Vertretung beider Geschlechter, einer ausgewogenen Altersstruktur und der Internationalität der Mitglieder Bedacht genommen.

Wien, 9. März 2022

Der Vorstand

Alfred Stern e.h.

Johann Pleininger e.h.

Reinhard Florey e.h.

Elena Skvortsova e.h.

Martijn van Koten e.h.

Mit Stand 31. Dezember 2021 gehören dem Aufsichtsrat der OMV sieben Frauen an, was einem Anteil von 47% entspricht. Angepasst an die strategische Ausrichtung des Unternehmens wird auf die weitere Stärkung der industriespezifischen Kompetenzen und auf die Internationalität des Aufsichtsrats besonderer Wert gelegt. Die Mitglieder des Aufsichtsrats weisen mit einem Alter zwischen 41 und 69 Jahren eine ausgewogene Altersstruktur auf.

Externe Evaluierung der Corporate Governance

Die Einhaltung der Bestimmungen des ÖCGK durch die OMV wird plangemäß alle zwei Jahre einer externen Evaluierung unterzogen. Für das Geschäftsjahr 2020 hatte die OMV Deloitte Legal (Jank Weiler Operenyi Rechtsanwälte GmbH, RA Mag. Johannes Lutterotti) beauftragt. Die Evaluierung erfolgte anhand des offiziellen Fragebogens des österreichischen Arbeitskreises für Corporate Governance und ergab, dass die OMV alle Regeln des Österreichischen Corporate Governance Kodex einschließlich aller Regeln, die ausschließlich Empfehlungscharakter haben, vollständig eingehalten hat. Der Bericht über die Evaluierung ist auf der OMV Website verfügbar (www.omv.com).